

**Geprüfter Jahresbericht
zum 31. Juli 2018**

Alltrust 50

Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(*Fonds Commun de Placement*)
gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen

R. C. S. Luxembourg K248

Verwaltungsgesellschaft



R.C.S. Luxembourg B 82 112

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“), dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	1
Allgemeine Informationen	3
Geschäftsbericht	5
Bericht des Réviseur d'entreprises agréé	7
Alltrust 50	10
<i>Vermögensübersicht.....</i>	<i>10</i>
<i>Vermögensaufstellung.....</i>	<i>11</i>
<i>Wertpapierkurse bzw. Marktsätze</i>	<i>14</i>
<i>Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.....</i>	<i>15</i>
<i>Etrags- und Aufwandsrechnung.....</i>	<i>16</i>
<i>Entwicklung des Fondsvermögens.....</i>	<i>17</i>
<i>Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre</i>	<i>17</i>
Erläuterungen zum Jahresbericht	18

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Eigenkapital per 31. Dezember 2017:
EUR 5.913.622,70

**Verwaltungsrat
der Verwaltungsgesellschaft**

Vorsitzender

Martin STÜRNER
Mitglied des Vorstands
PEH Wertpapier AG,
D-FRANKFURT AM MAIN

Mitglieder

Thomas AMEND
Geschäftsführender Gesellschafter
fo.con S.A.,
L-GREVENMACHER

Constanze HINTZE
Geschäftsführerin
Svea Kuschel + Kolleginnen
Finanzdienstleistungen für Frauen GmbH,
D-MÜNCHEN

**Geschäftsführung der
Verwaltungsgesellschaft**

Thomas AMEND
Geschäftsführender Gesellschafter
fo.con S.A.,
L-GREVENMACHER

Pierre GIRARDET
Mitglied der Geschäftsführung
Axxion S.A.,
L-GREVENMACHER

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 LUXEMBURG

Verwahrstelle

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

**Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)**

**Zentralverwaltung /
Register- und Transferstelle**

navAXX S.A.
17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER

Anlageberater

Premium FinanzPartner AG
Austraße 49
FL-9490 VADUZ

Zahlstelle

Großherzogtum Luxemburg:

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Informationsstelle

Bundesrepublik Deutschland:

Fondsinform GmbH
Rudi-Schillings-Straße 9
D-54296 TRIER

Allgemeine Informationen

Der Investmentfonds „Alltrust 50“ (nachstehend als „Fonds“ bezeichnet) ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines „Fonds commun de placement“ errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen aufgelegt.

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L - Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 6. November 2014 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 4. Dezember 2014 im „Mémorial“ veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, innerhalb eines Fonds zwei oder mehrere Anteilklassen vorzusehen. Die Anteilklassen können sich in ihren Merkmalen und Rechten nach der Art der Verwendung ihrer Erträge, nach der Gebührenstruktur oder anderen spezifischen Merkmalen und Rechten unterscheiden.

Die Rechnungslegung für den Fonds erfolgt in Euro.

Der Nettoinventarwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einen von ihr beauftragten Dritten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember berechnet („Bewertungstag“), es sei denn, im Anhang zum Verkaufsprospekt ist eine abweichende Regelung getroffen.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt grundsätzlich jeweils am 1. August und endet am 31. Juli des darauffolgenden Jahres.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement und Anhängen in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.axxion.lu) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft, der Vertriebsstellen oder der Informationsstellen zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) sowie die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds zur Verfügung gestellt werden.

Alltrust 50 Investmentfonds (F.C.P.)

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.axxion.lu veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch auf der elektronischen Plattform „Recueil électronique des sociétés et associations“ (www.rcsl.lu) offengelegt und im „Tageblatt“ sowie, falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise sowie alle sonstigen Informationen werden in den jeweils erforderlichen Medien eines jeden Vertriebslandes veröffentlicht.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2005 trat die EU-Zinsrichtlinie in Kraft, die generell einen Austausch von Informationen über die Zinserträge von EU-Ausländern (natürliche Personen) vorsieht.

Gemäß der Richtlinie 2003/48/EG des Rates vom 3. Juni 2003 im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen (EU-Zinssteuerrichtlinie) soll generell ein Austausch von Informationen über Zinserträge erfolgen, die an natürliche Personen gezahlt werden, die in einem anderen EU-Staat steuerlich ansässig sind. Als Zinserträge gelten auch Einkünfte aus Investmentfonds, sofern diese in den Anwendungsbereich der EU-Zinssteuerrichtlinie fallen.

Bis Ende 2014 beteiligte sich Luxemburg grundsätzlich nicht an diesem Informationsaustausch, hat aber eine Quellensteuer auf Zinserträge von EU-Ausländern (in Höhe von 35%) erhoben, sofern die Fondsanteile in einem Depot bei einer Luxemburger Bank gehalten wurden und sich der EU-Ausländer nicht ausdrücklich für die Weitergabe der Informationen entschieden hatte. Über eine Vermeidung der Quellensteuer (Vollmacht zur Auskunftserteilung) sollte sich der Interessent beraten lassen.

Seit dem 1. Januar 2015 beteiligt sich Luxemburg am Informationsaustausch über Zinserträge im Sinne der EU-Zinssteuerrichtlinie. Ein entsprechendes Gesetz trat am 25. November 2014 in Kraft.

Das neue Investmentsteuergesetz in Deutschland, welches zum 1. Januar 2018 in Kraft getreten ist, sieht grundsätzlich vor, dass ab 2018 bei Fonds bestimmte inländische Erträge (Dividenden/Mieten/Veräußerungsgewinne aus Immobilien) bereits auf Ebene des Fonds besteuert werden sollen. Auf Ebene des Anlegers sollen Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus dem Verkauf von Fondsanteilen grundsätzlich steuerpflichtig sein.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Teilfreistellung von Ausschüttungen und Gewinnen, die aus dem Verkauf von Anteilen resultieren, möglich. Diese Teilfreistellung soll ein Ausgleich für die Vorbelastung auf Fondsebene sein, sodass Anleger unter bestimmten Voraussetzungen einen pauschalen Teil der vom Fonds erwirtschafteten Erträge steuerfrei erhalten. Dieser Mechanismus gewährleistet allerdings nicht, dass in jedem Einzelfall ein vollständiger Ausgleich geschaffen wird.

Zum 31. Dezember 2017 galt, unabhängig vom tatsächlichen Geschäftsjahr des Fonds, für steuerliche Zwecke ein (Rumpf-)Geschäftsjahr als beendet. Hierdurch konnten ausschüttungsgleiche Erträge zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen gelten. Zu diesem Zeitpunkt sollten auch Fondsanteile der Anleger als fiktiv veräußert, und am 1. Januar 2018 als wieder angeschafft gelten. Ein Gewinn, im Sinne des Gesetzes, aus dem fiktiven Verkauf, sollte jedoch erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung der Anteile bei den Anlegern als zugeflossen gelten.

Geschäftsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der Fonds investiert in Aktien und Anleihen. Der Aktienanteil (Aktien und Aktienfonds) liegt dabei zwischen 25% und ca. 50%. Nach der neuen Steuergesetzgebung sind für Mischfonds, die einen Aktienanteil von mindestens 25% halten, 15% der Erträge und Gewinne steuerfrei zu beziehen. Wir haben uns daher entschlossen, grundsätzlich im Fonds immer mindestens 25% Aktien zu halten. Anlageziel ist es, eine Kombination aus Zinserträgen und Kapitalwachstum zu erwirtschaften, möglichst jedoch, bezogen auf den ursprünglichen Ausgabepreis, kein negatives Ergebnis zu erzielen.

Rückblick

Auf Jahressicht haben die weltweiten Aktienmärkte positiv abgeschlossen. Herausragend war vor allem die Wertentwicklung amerikanischer Aktien. Vor allem in den ersten Monaten dieses Geschäftsjahres haben gute Makrodaten, die Jahres- und Quartalsergebnisse im allgemeinen, Rückkaufprogramme sowie ein zuversichtlicher Ausblick der Unternehmen die Aktienkurse weiter nach oben getrieben. In Amerika kam noch die besonders gute Entwicklung der als „FANG“ bezeichneten Aktien hinzu. Die politische Umkehr in Italien nach der vorgezogenen Parlamentswahl im März sowie der drohende Handelskrieg um den gesamten Erdball wurden dann vor allem im Mai und Juni in den Aktienkursen reflektiert. Hinzu kamen die steigenden Zinsen der FED und die allmähliche Rückführung der Liquidität sowohl durch die amerikanische als auch durch die europäische Zentralbank.

Der Bereich Aktien des Fonds teilt sich in zwei Bereiche. Zum Ersten: Weltweite Aktien und Aktienfonds (zurzeit ca. 19,5%). Das Ergebnis für diesen Bereich lag bei -2,6%. Es wurde maßgeblich durch den Rückgang des Kurses der BT Group, des Rüstungsausrüsters Leonardo und eines türkischen Aktienfonds geprägt. Der andere Teil (zurzeit 24,9%) ist in Aktien und Aktienfonds investiert, die wir unter dem Begriff „Rohstoffinvestment“ zusammenfassen. Derzeit sind in diesem Bereich hauptsächlich Investitionen im Agribusiness (8,22% Portfolioanteil) und Goldminen (13,3% Portfolioanteil) getätigt worden. Die Investitionen in den Goldminenaktien haben im Geschäftsjahr 2017/2018 10,31% verloren. Mit diesen Ergebnissen verzeichnet der gesamte Bereich Aktien ein Ergebnis von -2,95%.

Der Fonds ist mit ca. 47% in festverzinsliche Wertpapiere und Fonds investiert. Die Performance der sich noch im Fonds befindlichen Wertpapiere lag ohne Berücksichtigung der Zinsen bei -3,7%. Ca. 38% sind festverzinsliche Wertpapiere und entsprechende Anleihefonds aus Schwellenländern. Diese haben im Geschäftsjahr eine Performance von -5,09% erzielt. Darüber hinaus hat die Hybridanleihe der Südzucker International AG, die einen Anteil von 4,5% hat, deutlich verloren. Gegenüber dem Einkaufspreis notiert sie jedoch immer noch leicht im Plus.

Ausblick

Die verlangsamten Konjunkturdaten als auch die etwas tieferen Stimmungsindikatoren vor allem in Deutschland und Frankreich lassen erste Schwächungstendenzen vermuten. Die Beschäftigungszahlen sind immer noch positiv aber die Inflationszahlen ziehen langsam an. Sie können ab Herbst in Folge der Ernteauffälle und damit steigender Nahrungsmittelpreise deutlicher anziehen. Die EZB hat Mitte Juni 2018 signalisiert, dass sie die Wertpapierkäufe von aktuell 30 Milliarden Euro pro Monat auf 15 Milliarden Euro im letzten Quartal reduzieren will, wenn sich der Inflationsausblick nicht wesentlich ändert. Ende Dezember 2018 sollen die Käufe dann komplett eingestellt werden. Die Zinsen sollen bis zum Ende des Sommers 2019 nicht erhöht werden. Damit gibt die EZB andere geldpolitische Signale als die US Notenbank FED, die konjunkturellen Optimismus verbreitet und die Normalisierung der Geldpolitik schneller vorantreibt.

**Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)**

Die Aktienmärkte sind nach dem Kursanstieg der vergangenen Jahre auf einem sehr hohen Niveau. Wir erwarten aufgrund der höheren Finanzierungskosten, der gestiegenen Rohstoffpreise und der anhaltenden Unsicherheiten im Zusammenhang mit den latenten Zollerhöhungen deutliche Rückgänge an den Märkten. Angesichts der sehr hohen Bewertungen, vor allem in den USA, können bereits kleinere Enttäuschungen ausreichen um eine Konsolidierung oder eine Baisse einzuleiten. Wir bleiben daher nach wie vor vorsichtig positioniert.

Auch wenn in den letzten fünf Jahren Gold gegenüber anderen Anlageklasse einen schweren Stand hatte, glauben wir, dass Gold als Anlage erkannt wird, die Vermögen gegenüber der Inflation schützt. Was fehlt, ist der Faktor Angst. Die Anleger beurteilen die momentane Lage an den Finanzmärkten nach wie vor unproblematisch und kaufen weiter Risikopapiere. Die globale Schuldensituation wird unserer Meinung nach früher oder später Angst auslösen. Wie und wann dies passiert, ist schwierig vorauszusagen. Aber schwindendes Vertrauen in Länder und deren Papierwährung wird die treibende Kraft für den Goldpreis sein. Dementsprechend werden dann auch die Edelmetallaktien steigen. Die Firmen sind inzwischen fundamental gut aufgestellt, da sie die Kosten in den letzten Jahren durch Restrukturierung gesenkt haben, Reserven wurden ersetzt und einige Firmen werden sogar ein Wachstum in der Produktion in den nächsten Jahren ausweisen können. Auch während der letzten schwierigen Jahre haben wir an der Strategie, 12-15% Edelmetallaktien, zu halten festgehalten. Diese Phase, die schon länger dauert, hat Performance gekostet. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir über kurz oder lang wieder steigende Preise sehen werden, so dass unsere Strategie dann auch wieder zu einer Outperformance führt.

Im Berichtszeitraum erzielte der Fonds eine Performance von -3,31%.

Luxemburg, im August 2018

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

An die Anteilhaber des
Alltrust 50
15, rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des Alltrust 50 („des Fonds“), bestehend aus der Aufstellung des Vermögens, des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Juli 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. Juli 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Unsere Zielsetzung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d’Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Anhangangaben, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 23. Oktober 2018

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé

Jan Jansen

Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)

Alltrust 50

Vermögensübersicht zum 31. Juli 2018

	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	8.286.383,67	100,26
1. Aktien	1.682.971,74	20,36
Australien	87.609,94	1,06
Bundesrep. Deutschland	86.800,00	1,05
Großbritannien	236.688,48	2,86
Italien	185.360,00	2,24
Jersey	116.191,61	1,41
Kanada	507.405,32	6,14
Rußland	76.000,00	0,92
Schweiz	164.799,57	1,99
USA	222.116,82	2,69
2. Anleihen	1.600.955,48	19,37
< 1 Jahr	170.033,30	2,06
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	43.645,09	0,53
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	106.457,76	1,29
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	303.008,68	3,66
>= 10 Jahre	977.810,65	11,83
3. Zertifikate	85.800,00	1,04
Euro	85.800,00	1,04
4. Investmentanteile	4.156.575,73	50,29
Euro	2.778.893,20	33,62
US-Dollar	1.377.682,53	16,67
5. Derivate	80.750,00	0,98
6. Bankguthaben	656.004,50	7,94
7. Sonstige Vermögensgegenstände	23.326,22	0,28
II. Verbindlichkeiten	-21.536,80	-0,26
III. Fondsvermögen	8.264.846,87	100,00

**Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)**

Alltrust 50

Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2018

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Bestandspositionen							EUR	7.526.302,95	91,06	
Amtlich gehandelte Wertpapiere							EUR	2.815.712,82	34,07	
Aktien										
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	CA0084741085		STK	8.500			CAD	54,6200	304.983,31	3,69
PrairieSky Royalty Ltd. Registered Shares o.N.	CA7397211086		STK	5.000			CAD	24,2500	79.650,26	0,96
dormakaba Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0011795959		STK	300	300		CHF	636,0000	164.799,57	1,99
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003		STK	14.000			EUR	6,2000	86.800,00	1,05
Gazprom PJSC Nam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5	US3682872078		STK	20.000			EUR	3,8000	76.000,00	0,92
Leonardo S.p.A. Azioni nom. EO 4,40	IT0003856405		STK	20.000	20.000		EUR	9,2680	185.360,00	2,24
BT Group PLC Registered Shares LS 0,05	GB0030913577		STK	55.000	30.000		GBP	2,3570	145.531,39	1,76
Dignity PLC Reg. Shares LS 0,12335664335	GB00BRB37M78		STK	8.000	8.000		GBP	10,1500	91.157,09	1,10
Shire PLC Registered Shares LS -,05	JE00B2QKY057		STK	2.400	2.400		GBP	43,1250	116.191,61	1,41
BHP Billiton Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs) 2/DL -,50	US0886061086		STK	2.000			USD	51,3000	87.609,94	1,06
Chevron Corp. Registered Shares DL-,75	US1667641005		STK	900			USD	127,8300	98.238,41	1,19
General Electric Co. Registered Shares DL -,06	US3696041033		STK	6.000	6.000		USD	13,1600	67.423,79	0,82
Goldcorp Inc. Registered Shares o.N.	CA3809564097		STK	7.000	7.000		USD	12,5400	74.955,17	0,91
Newmont Mining Corp. Registered Shares DL 1,60	US6516391066		STK	1.800			USD	36,7300	56.454,62	0,68
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares o.N.	CA9628791027		STK	2.700			USD	20,7400	47.816,58	0,58
Verzinsliche Wertpapiere										
5,3750 % Allianz Finance II B.V. EO-Bonds 2006(11/Und.)	DE000A0GNPZ3		EUR	200			%	107,0980	214.196,00	2,59
2,7760 % Südzucker Intl Finance B.V. EO-FLR Bonds 2005(15/Und.)	XS0222524372		EUR	400			%	92,7250	370.900,00	4,49
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2014(26/Und.)	XS1048428442		EUR	110			%	106,2230	116.845,30	1,41
1,2500 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. LS-Medium-Term Notes 2016(23)	XS1501155748		GBP	100			%	96,8470	108.722,79	1,32
9,1250 % European Investment Bank TN-Medium-Term Notes 2015(20)	XS1224031903		TRY	300			%	83,2530	43.645,09	0,53
2,5000 % Glencore Funding LLC DL-Notes 2013(13/19) Reg.S	XS0938722401		USD	200			%	99,5630	170.033,30	2,06
6,6250 % RWE AG FLR-Nachr.-Anl. v.15(26/75)	XS1254119750		USD	120			%	105,7880	108.398,60	1,31
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	554.014,40	6,70	
Verzinsliche Wertpapiere										
12,5000 % Brasilien RB/DL-Bonds 2006(22)	US105756BL31		BRL	400			%	116,1880	106.457,76	1,29
7,0000 % Russische Föderation RL-Bds 13(23) Ser. 26215RMFS	RU000A0JU4L3		RUB	6.000			%	98,8520	81.262,58	0,98
4,2500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) DL-M.-T. Nts 2014(14/25)	US71654QBV32		USD	140			%	94,5440	113.023,31	1,37
3,0000 % United States of America DL-Notes 2014(44)	US912810RJ97		USD	200			%	98,0625	167.470,75	2,02
Zertifikate										
BNP Paribas Issuance B.V. ZT05/O.End CA SE	NL0000047991		STK	1.200			EUR	71,5000	85.800,00	1,04
Investmentanteile							EUR	4.156.575,73	50,29	
Gruppenfremde Investmentanteile										
Aberdeen Global-Indian Bond Fd Act.Nom.Class A Acc EUR o.N.	LU1254412460		ANT	10.000	10.000		EUR	10,7666	107.666,00	1,30
AGIF-All.Gibl Agricult.Trends Inhaber Anteile A (EUR) o.N.	LU0342688198		ANT	2.500			EUR	152,0400	380.100,00	4,60
Bantleon Opp.-Bantleon Opp.S Inhaber-Anteile IT o.N.	LU0337413834		ANT	3.000			EUR	144,7500	434.250,00	5,25
Bellevue Fds (Lux)-BB Afr.Opp. Namens-Anteile B EUR o.N.	LU0433847240		ANT	500			EUR	198,7300	99.365,00	1,20
De.Inv.I-Global Agribusiness Inhaber-Anteile LC o.N.	LU0273158872		ANT	1.500			EUR	146,3800	219.570,00	2,66
Earth Gold Fund UI Inhaber-Anteile EUR R	DE000A0Q2SD8		ANT	4.500			EUR	54,5500	245.475,00	2,97
iSh.ST.Eu.600 Con.&Ma.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	DE000A0H08F7		ANT	6.300			EUR	44,7700	282.051,00	3,41
iSh.ST.Eu.600 Healt.C.U.ETF DE Inhaber-Anlageaktien	DE000A0Q4R36		ANT	1.500			EUR	76,3700	114.555,00	1,39

Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)

Alltrust 50

Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2018

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
iShar.Pfandbriefe UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	DE0002635265		ANT	2.800		2.000	EUR	104,6100	292.908,00	3,54
iShs-China Large Cap U.ETF Registered Shares USD (Dist)oN	IE00B02KXK85		ANT	1.000			EUR	107,2400	107.240,00	1,30
iShsV-Spain Govt Bd UCITS ETF Registered Shares EUR (Dist)oN	IE00B428Z604		ANT	900			EUR	163,8250	147.442,50	1,78
LYX.Turk.DJ Turk.Tit.20 U.ETF Actions au Porteur Acc o.N.	FR0010326256		ANT	2.500			EUR	29,7070	74.267,50	0,90
StarCapital FCP - Argos Inhaber-Anteile I EUR o.N.	LU0340783603		ANT	180			EUR	1.522,2400	274.003,20	3,32
Aberdeen Gl.-Front.Mkts Bd Fd Actions Nom. A MInc USD o.N.	LU0963865083		ANT	40.000			USD	9,9247	338.987,28	4,10
BGF - World Gold Fund Act. Nom. A2 USD o.N.	LU0055631609		ANT	16.700			USD	26,0800	371.903,34	4,50
PFI S.ETF-EM Adv.Loc.Bd Idx S. Reg.Acc.Shares USD o.N.	IE00B4P11460		ANT	4.000			USD	97,7200	333.771,67	4,04
Pictet-Asian Local Curr. Debt Namens-Anteile I USD o.N.	LU0255797390		ANT	2.400			USD	162,5000	333.020,24	4,03
Summe Wertpapiervermögen							EUR		7.526.302,95	91,06
Derivate							EUR		80.750,00	0,98
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Aktienindex-Derivate							EUR		80.750,00	0,98
Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Index Future September 2018	EUREX	-3.199.550	STK	-10		10	EUR	12.801,0000	80.750,00	0,98
Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten							EUR		656.004,50	7,94
Kassenbestände							EUR		507.848,29	6,15
Verwahrstelle										
			EUR	91.352,18		%	100,0000	91.352,18	1,11	
			USD	487.758,60		%	100,0000	416.496,11	5,04	
Marginkonten							EUR		148.156,20	1,79
Initial Margin										
			EUR	228.906,20		%	100,0000	228.906,20	2,77	
Variation Margin für Future			EUR	-80.750,00		%	100,0000	-80.750,00	-0,98	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		23.326,22	0,28
Zinsansprüche			EUR	19.505,43				19.505,43	0,23	
Dividendenansprüche			EUR	3.820,79				3.820,79	0,05	

Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)

Alltrust 50

Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2018

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt	Verpflichtung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-21.536,80	-0,26
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.117,50				-1.117,50	-0,01
Verwaltungsvergütung			EUR	-6.954,02				-6.954,02	-0,09
Betreuungsgebühr			EUR	-2.500,00				-2.500,00	-0,03
Prüfungskosten			EUR	-10.327,00				-10.327,00	-0,13
Register- und Transferstellenvergütung			EUR	-125,00				-125,00	0,00
Taxe d'Abonnement			EUR	-237,76				-237,76	0,00
Sonstige Kosten			EUR	-275,52				-275,52	0,00
Fondsvermögen							EUR	8.264.846,87	100,00 ¹⁾
Alltrust 50									
Anzahl Anteile							STK	70.833,217	
Anteilwert							EUR	116,68	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
Sofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile (Zielfonds) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Alltrust 50 Investmentfonds (F.C.P.)

Alltrust 50

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Amtlich gehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Anheuser-Busch InBev S.A./N.V. Actions au Port. o.N.	BE0974293251	STK	2.000	2.000
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	STK		1.500
Deltic Timber Corp. Registered Shares DL -,01	US2478501008	STK		1.800
Derwent London PLC Registered Shares LS -,05	GB0002652740	STK		5.000
GlaxoSmithKline PLC Registered Shares LS -,25	GB0009252882	STK		5.500
MGM Resorts International Registered Shares DL -,01	US5529531015	STK	6.000	6.000
Monsanto Co. Registered Shares DL -,01	US61166W1018	STK		1.500
PotlatchDeltic Corp. Registered Shares DL 1	US7376301039	STK	3.240	3.240
Tesco PLC Registered Shares LS -,05	GB0008847096	STK	80.000	80.000
Verzinsliche Wertpapiere				
5,0000 % Gerresheimer AG Anleihe v.2011(2018)	XS0626028566	EUR		100
0,8910 % Nordea Bank AB EO-FLR Notes 2004(09/Und.)	XS0200688256	EUR		200

Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)

Alltrust 50

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 1. August 2017 bis 31. Juli 2018

I. Erträge

1. Dividenden (vor QSt)	EUR	42.684,97
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor QSt)	EUR	75.405,98
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen	EUR	2.655,81
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	43.048,89
5. Abzug Quellensteuer	EUR	-7.039,70
6. Bestandsprovisionen	EUR	12.319,45
Summe der Erträge	EUR	169.075,40

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-84.736,90
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.440,95
3. Register- und Transferstellenvergütung	EUR	-1.635,26
4. Betreuungsgebühr	EUR	-29.411,07
5. Zentralverwaltungsgebühr	EUR	-6.437,40
6. Vertriebs-, Informations- und Zahlstellengebühr	EUR	-3.450,12
7. Prüfungskosten	EUR	-10.456,70
8. Taxe d'Abonnement	EUR	-2.940,35
9. Zinsaufwand aus Geldanlagen	EUR	-1.819,55
10. Sonstige Aufwendungen (siehe Erläuterung 2)	EUR	-11.936,95
Summe der Aufwendungen	EUR	-162.265,25

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 6.810,15

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	606.510,22
2. Realisierte Verluste	EUR	-437.500,15

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 169.010,07

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 175.820,22

VI. Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres

EUR -473.637,74

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -297.817,52

Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)

Alltrust 50

Entwicklung des Fondsvermögens

		2017/2018
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	9.022.103,24
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-473.683,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheingeschäften	EUR	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheingeschäften	EUR	-473.683,83
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheingeschäften	EUR	-473.683,83
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	14.244,98
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-297.817,52
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	8.264.846,87

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
31.07.2016	Stück	77.970,152	EUR	9.719.086,81	EUR	124,65
31.07.2017	Stück	74.764,685	EUR	9.022.103,24	EUR	120,67
31.07.2018	Stück	70.833,217	EUR	8.264.846,87	EUR	116,68

Erläuterungen zum Jahresbericht
zum 31. Juli 2018

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) erstellt.

b) Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs heranziehen.

Falls für die vorgenannten Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden oder die Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht sind, werden diese Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben festlegt.

c) Realisierte Nettogewinne/ -verluste aus Wertpapierverkäufen

Die aus dem Verkauf und der Veräußerung von Wertpapieren realisierten Gewinne und Verluste werden auf der Grundlage der Methode der Durchschnittskosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

**Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)**

d) Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. August 2017 bis zum 31. Juli 2018 belaufen sich diese Kosten für den folgenden Fonds auf:

Alltrust 50	EUR	7.187,28
-------------	-----	----------

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Fonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen inbegriffen sind.

e) Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Fondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in diese Fondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des Investmentfonds werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

f) Einstandswerte der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des Investmentfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

g) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

h) Bewertung von Terminkontrakten

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Die nicht realisierten Werterhöhungen oder -minderungen werden in der Vermögensaufstellung eingetragen.

i) Bewertung der Verbindlichkeiten

Die zum Berichtsstichtag bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

j) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden vor Abzug von Quellensteuer ausgewiesen.

k) Verfügbare liquide Mittel

Die in der Vermögensaufstellung angegebene Position „Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten“ beinhaltet neben den liquiden Mitteln auch die im Rahmen des Handels mit Derivaten zu leistenden Variation Margin-Zahlungen, welche als rechnerische Größe mitgeführt werden. Das frei verfügbare, bei der Verwahrstelle hinterlegte Bankguthaben reduziert sich daher um die auf den Variation Margin-Konten geführten Beträge und weicht in entsprechender Höhe von der genannten Summe der „Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten“ ab.

Das verfügbare Bankguthaben im Alltrust 50 beläuft sich daher auf den folgenden Betrag:

Alltrust 50	EUR	736.754,49
-------------	-----	------------

l) Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

m) Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 31. Juli 2018 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 30. Juli 2018 und unter Berücksichtigung aller Ereignisse, die sich auf die Rechnungslegung zum Berichtsstichtag am 31. Juli 2018 beziehen, erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („Key Investor Information Document“) entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („taxe d'abonnement“)

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Sofern eine Anteilsklasse für die Zeichnung durch institutionelle Anleger beschränkt ist, wird das Nettovermögen dieser Anteilsklasse mit einer reduzierten „taxe d'abonnement“ von jährlich 0,01% besteuert.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Ertragsverwendung

Die vereinnahmten Dividenden- und Zinserträge sowie sonstige ordentliche Erträge werden nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich thesauriert.

Sofern im Anhang zum Verkaufsprospekt eine Thesaurierung der Erträge vorgesehen ist, können auf gesonderten Beschluss der Verwaltungsgesellschaft neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva, jederzeit ganz oder teil-ausgeschüttet werden.

Erläuterung 5 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Fonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 6 – Verwaltungsgebühren von Zielfonds

Die Verwaltungsgebühren der vom Fonds erworbenen Zielfondsanteile betragen maximal 3,50%.

Im Berichtszeitraum war das Nettovermögen des Fonds in keine von Axxion S.A. verwalteten Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Erläuterung 7 – Risikomanagement (ungeprüft)

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

Erläuterung 8 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügt über ein Vergütungssystem, das sowohl die regulatorischen Anforderungen erfüllt, als auch das verantwortungsvolle und risikobewusste Verhalten der Mitarbeiter fördert. Das System ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und nicht zur Übernahme von Risiken ermutigt. Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich durch einen Vergütungsausschuss auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben überprüft.

Ziel der Gesellschaft ist es, mit einer markt- und leistungsgerechten Vergütung die Interessen des Unternehmens, der Gesellschafter und der Mitarbeiter gleichermaßen zu berücksichtigen und die nachhaltige und positive Entwicklung der Gesellschaft zu unterstützen. Die Vergütung der Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt sowie einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Für die Geschäftsleitung und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben gelten besondere Regelungen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 (Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung: TEUR 2.437

davon feste Vergütung: TEUR 2.237
davon variable Vergütung: TEUR 200

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 35 (inkl. Geschäftsleitung)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017 (Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 31. Dezember 2017) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risk Taker:

Vergütung: TEUR 1.307
davon Führungskräfte: TEUR 1.307

**Alltrust 50
Investmentfonds (F.C.P.)**

Die Vergütungsrichtlinie der Gesellschaft wurde im Jahr 2017 überarbeitet, weitere Einzelheiten der aktuellen Vergütungsrichtlinie können kostenlos auf der Internetseite der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.axxion.lu unter der Rubrik Anlegerinformationen abgerufen werden.

Erläuterung 9 – Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

Erläuterung 10 – Ereignisse nach dem Stichtag

Mit Wirkung zum 17. August 2018 wird die Ertragsverwendung des Fonds von „thesaurierend“ auf „ausschüttend“ umgestellt.